

Zum nächstmöglichen Termin sucht die Saar-Lor-Lux Umweltzentrum gGmbH eine/n

## Langzeitexperten/in (LZE) in Dschibuti

Schwerpunkt: Berufliche Bildung/Organisationsentwicklung, Erneuerbare Energien

### **Beschreibung:**

Die Saar-Lor-Lux-Umweltzentrum gGmbH in Saarbrücken ist eine Tochtergesellschaft der Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) und 24 Handwerksinnungen.

Das Unternehmen arbeitet in den Geschäftsfeldern Umwelt- und Energieberatung, Managementsysteme, Regionalentwicklung, Entwicklungszusammenarbeit und Weiterbildung.

In der Entwicklungszusammenarbeit arbeiten wir im Kammer- und Verbands-Partnerschaftsprogramm (KVP) des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), in der Komponente „Bildungspartnerschaften mit der deutschen Wirtschaft“ (BBP), in weiteren Projekten der Bundesregierung und in EU-Projekten. Zurzeit betreut das Umweltzentrum Vorhaben in den Ländern Tunesien, Dschibuti, Benin, und Tansania. Die sequa gGmbH ist offizieller Durchführer der KVP und BBP Programme.

In den Partnerländern führen wir handwerkliche Berufsbildungsmaßnahmen mit einem Schwerpunkt in den Bereichen Umweltschutz, Erneuerbare Energien und Energieeffizienz durch und entwickeln ein Dienstleistungsangebot für Kammern, Verbände und Ausbildungszentren.

Das Projekt in Dschibuti (08/2018 – 07/2021) wird durch das BMZ im Rahmen des Kammer- und Verbands-Partnerschaftsprogramm (KVP) finanziert. Unser Partner vor Ort ist die „*Chambre de Commerce de Djibouti*“ (CCD). Das Projekt schließt an eine Berufsbildungspartnerschaft an, in der neue Aus- und Weiterbildungsangebote im Bereich Erneuerbarer Energien entwickelt wurden. Die Kompetenzen der Handwerker und die Beratungsqualität in Dschibuti im Bereich der Regenerativen Energien wurden dadurch besser an die Bedarfe des neu entstehenden Marktes in Dschibuti angepasst.

Das aktuelle Projekt soll hieran anknüpfen und auf breiter Basis über den Kompetenzausbau der dschibutischen Handelskammer die Rolle des Privatsektors im Bereich erneuerbarer Energien stärken. Dafür gilt es primär, das Dienstleistungsangebot der CCD besonders für die KMUs zu kaufmännischen Themen zu stärken. Außerdem sollen die Kompetenzen der CCD dahingehend ausgebaut werden, dass sie in der Lage ist, effektiv zur Entwicklung des EE-Marktes beizutragen. Neben der Organisation externer Angebote soll die CCD aber auch befähigt werden, ihre internen Kapazitäten auszubauen und zu stärken.

## **Stellenprofil**

- Hochschul-, Fachhochschulabschluss im Bereich Energie und Umwelt, oder eine Berufsausbildung mit vergleichbarem Abschluss
- Sehr gutes interkulturelles Kommunikationsvermögen und didaktische Fähigkeiten
- Sehr gute Deutsch- und Französischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute Kenntnisse in der Projektarbeit und Projektleitung
- Sehr gute Kenntnisse in der beruflichen Bildung und der Kammer- bzw. Verbandsarbeit
- Erfahrung in den Bereichen Erneuerbare Energien und Energieeffizienz wünschenswert
- Erfahrung in der Entwicklung von Ausbildungs- und Lehrplänen
- Kontakt- und Kooperationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Kreativität und Belastbarkeit

## **Schwerpunkte der Tätigkeit**

- Projektleitung vor Ort mit Organisation, Konzeption, Planung, Steuerung und Durchführung des Gesamtvorhabens
- Beratung der CCD zur Verbesserung des Dienstleistungsangebotes vor allem im Bereich der Erneuerbaren Energien
- Erarbeitung von Curricula für Schulungen von EE-Unternehmen zu zentralen Aspekten der Geschäftsentwicklung und Unterstützung bei der Überarbeitung bereits bestehender Schulungen mit kaufmännischen Aspekten
- Fortbildung von lokalen Trainern/Experten, damit diese Schulungen und Beratungen für KMU durchführen können
- Lobbying von staatlichen Fördermechanismen für die Beratung zur Unternehmensentwicklung
- Unterstützung bei der Initiierung einer EE-Arbeitsgruppe (regelmäßige Treffen, Teilnahme an regionalen Konferenzen, etc.)
- Recherche und Analyse von Good Practices aus der Region
- Unterstützung bei der Erarbeitung eines Operations- und Budgetplans für die Kammer unter Berücksichtigung der Bedarfe des Privatsektors
- Organisation, Durchführung und Begleitung von Austauschmaßnahmen/Praktika
- Berichterstattung

Der Vertrag wird bis zum 31.07.2021 befristet. Der regelmäßige Arbeitsort ist Dschibuti Stadt/Dschibuti.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum 17.12.2018 an:

Saar-Lor-Lux Umweltzentrum gGmbH  
Hohenzollernstraße 47-49  
66117 Saarbrücken

Oder per Mail an: [u.thalhofer@hwk-saarland.de](mailto:u.thalhofer@hwk-saarland.de)

Bitte reichen Sie nur Kopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.